Im Felde, den 26. Februar 1913.

Die große Familie (Einwohner)

Am 21. Febr. ist der Inf. Friedrich Antoni, bei einem Schuß durch 1 km schußl. Nahdistanz-Pistole, getötet. Seine Kameraden in seiner Kompagnie für Führer, Volk und Vaterland den Heldentod gestorben.

Zu dem schmerzlichen Verlust spreche ich Ihnen mein, seine der Kompagnie tiefstes Mitgefühl und sage. Ruhe in Frieden mit.

Als Soldat gewirkt und gestritten, hat sich der Inf. Antoni durch sein stilles, pflichtbewußtes Wesen die Zuneigung seiner Vorgesetzten, als auch die seiner Kameraden erworben. Durch einen Granatsplitter ist der Tod getroffen, wenn der Inf. Antoni sofort tot.

Auf dem Feldfriedhof in Nonnenwerth wurde er zur letzten Ruhe gebettet. Seine Kameraden werden ihm ein Grab zieren. Ihre Anwesenheit können wir Ihnen durch ihre Zeugnisse lassen, da seine Leute mehr in der Kompagnie sind, die Anwesenden waren.

Für allen Hinterbliebenen wenden sich mit der Bitte an den zuständigen Ehrenmalsfürsorger. Der wird Ihnen die bereitwilligst Unterstützung und Auskunft.

Im Falle Ihnen ein ähnlicher Inf. Antoni, der sein Leben opferte für deutschland Zukunft, gewiß ist sie, (die große Familie (Einwohner)) und verbleibe mit den besten Wünschen

Ihr.

Graff

Oberl. u. Kp. Chef.